



Berufsschüler erhalten Abschlusszeugnisse an den beruflichen Schulen Sulgen

Im Rahmen einer Feierstunde mit den Lehrern und Ausbildern erhielten 39 Absolventen ihr Abschlusszeugnis der Berufsschule. Zwischen zwei oder dreieinhalb Jahren dauerte die Ausbildung der Mechaniker, Anlagen- und Maschinenführer und Industriekaufleute, die ihre Abschlusszeugnisse im Rahmen einer Feierstunde bekamen, heißt es in einer Pressemitteilung der Schule.

Alle Prüflinge haben dabei die Berufsschulabschlussprüfung in den allgemeinbildenden und den berufsbezogenen Fächern bestanden, teilweise sogar mit Auszeichnung. Die ausbildenden Betriebe und ihrer Vertreter freuten sich über die zukünftigen Fachkräfte. Viele der Absolventen bleiben im jeweiligen Ausbildungsbetrieb und werden nun berufliche Erfahrung sammeln, bevor es in ein paar Jahren vielleicht mit einer weiteren Qualifizierung zum Beispiel zum Techniker oder zum Betriebswirt weitergeht.

Einen besonderen Weg durchliefen die Absolventen vom dreijährigen Berufskolleg Metall, sie erwarben nach drei Jahren die Fachhochschulreife und nach einem weiteren halben Jahr einen Berufsabschluss. Für leistungsstarke Jugendliche ein hervorragender Weg, zwei Abschlüsse auf

einem Weg zu erwerben.

Dank an Ausbilder und Lehrer

Schulleiter Axel Rombach bedankte bei seinen Grußworten für das Engagement der Ausbilder und Lehrer und betonte, dass die Absolventen stolz auf das Erreichte sein können und damit befähigt wurden, Verantwortung für ihre Betriebe, sich selbst und die Gesellschaft zu übernehmen.

Der Abteilungsleiter der Berufsschule, Tobias Amann, verglich in seiner Abschiedsrede die Ausbildung mit der Apollo-Mondmission „mit viel Anstrengung und Durchhaltevermögen haben sie es geschafft“ und zitierte John F. Kennedy „nicht, weil es leicht ist, sondern weil es schwer ist“. Die Klassenlehrer gaben einen kurzen Rückblick auf die vergangenen Jahre und wünschten ihren Schülern alles Gute für ihre Zukunft.

Für herausragende Leistungen im Fach „Wirtschaft“ erhielt Julian Jäckel vom Geschäftsstellenleiter der Kreissparkasse Rottweil auf dem Sulgen, Manuel Wilhelm, den Wirtschaftspreis überreicht. Wilhelm hob dabei die Bedeutung dieses Faches für die Allgemeinbildung hervor. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Schulband „Kreidezeit“, die mit ihren Instrumenten und dem Gesang von Anja Seckinger der Verabschiedung einen festlichen und würdigen Rahmen verlieh.

Für herausragende Leistungen im Fach „Wirtschaft“ erhielt Julian Jäckel vom Geschäftsstellenleiter der Kreissparkasse Rottweil auf dem Sulgen, Manuel Wilhelm, den Wirtschaftspreis überreicht. Wilhelm hob dabei die Bedeutung dieses Faches für die Allgemeinbildung hervor. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Schulband „Kreidezeit“, die mit ihren Instrumenten und dem Gesang von Anja Seckinger der Verabschiedung einen festlichen und würdigen Rahmen verlieh.

Berufsschüler erhalten Abschlusszeugnisse an den beruflichen Schulen Sulgen



Julian Jäckel (links) erhält den Wirtschaftspreis der Kreissparkasse Rottweil von Manuel Wilhelm (Geschäftsstellenleiter Sulgen), überreicht.

Die Absolventen

Aus der Hand des Schulleiters erhielten Lob und Preis für hervorragende Leistungen im Abschlusszeugnis folgende Schüler:

Preis

Industriemechaniker: Jonas Orawetz (TRUMPF Laser GmbH, Schramberg)

Berufsschüler erhalten Abschlusszeugnisse an den beruflichen Schulen Sulgen

Lob

Industriemechaniker: Florian Ginter (JUNGHANS microtec GmbH, Dunningen), John Leon Baumann (MS-Schramberg GmbH & Co. KG, Schramberg), Matteo Barbieri (Herzog GmbH, Schramberg), David Merz (BBS GmbH, Schiltach)

Werkzeugmechaniker: Alexander Bösch (Schneider Schreibgeräte GmbH, Schramberg)

Industriekaufleute: Maximilian Günter (Kaupp GmbH, Schramberg)

Erfolgreich bestanden

Maschinen- und Anlagenführer: Giuseppe Lappanese (Sk Scheidel Kunststoffe-Glas GmbH, Villingendorf)

Industriemechaniker: Justin Bauser (Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg), Jannik Borho (Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg), Luca Faisst (Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg), Lena Graf de Vargas (JUNGHANS microtec GmbH, Dunningen), Isabel Herrmann (MS-Schramberg GmbH & Co. KG), Andre Imhof (MS-Schramberg GmbH & Co. KG), Jannik Lehrer (TRUMPF Laser GmbH, Schramberg), Silas Liedgens (Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg), Luka Plavotic (Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg), Janick Stern (TRUMPF Laser GmbH, Schramberg), Thomas Stuhlberg (MS-Schramberg GmbH & Co. KG, Schramberg), Rico Wahlenmeier (HAAS Kabeltechnik GmbH, Dunningen)

Berufsschüler erhalten Abschlusszeugnisse an den beruflichen Schulen Sulgen

Werkzeugmechaniker: Luisa Bösch (MS-Schramberg GmbH & Co. KG, Schramberg)

Zerspanungsmechaniker: Semira Bislimi (Herzog GmbH, Schramberg), Alexander Katz (Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH, Schramberg), Larissa Kolb (Herzog GmbH, Schramberg), Daniel Muftic (Bruker + Günter GmbH, Schramberg), Martin Raith (Herzog GmbH, Schramberg), Fabio Venafro (Herzog GmbH, Schramberg), Elias Watzl (Bruker + Günter GmbH, Schramberg)

Industriekaufleute: Jennifer Kechter (KAISER Aluminium-Umformtechnik GmbH)

Schüler vom dreijährigen Berufskolleg erreichten exzellente Ergebnisse:

Industriemechaniker: Jan Broghammer, Tobias Kraus, Fabian Schieke (alle Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg)

Werkzeugmechaniker: Jonathan Hauger, Danny Heine, Julian Jäckle, Mario Jäckle (alle Hugo Kern u. Liebers GmbH & Co. KG, Schramberg), Marc Rauber (Schneider Schreibgeräte GmbH, Tennenbronn), Pius Schönemann (Wehl und Partner GmbH, Zimmern ob Rottweil), Hysen Shala (Herzog GmbH, Schramberg)